



Ein Angebot der
katholischen und reformierten
Kirchgemeinden, Freiburg



Mit Thomas Glaubenschritte wagen und Spirituelle Räume betreten



Leitung:

Pater Anton Rotzetter

30.10., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12. 2012;
19:30 h – 21:30 h; Pfarreisaal St. Peter.
Ökumenischer Gottesdienst 7.12. 2012;
19:30 h - 21:30 h; Josefskapelle, St. Peter.

Mit Thomas Glaubensschritte wagen und Spirituelle Räume betreten.

Themen:

1. Dienstag, 30. 10. 2012: 19:30 – 21:30, Pfarreisaal St. Peter
Informationsabend

2. Dienstag, 13. 11. 2012: 19:30 – 21:30, Pfarreisaal St. Peter
Raum der Entscheidung

3. Dienstag, 20. 11. 2012: 19:30 – 21:30, Pfarreisaal St. Peter
Raum des Zulassens

4. Dienstag, 27. 11. 2012: 19:30 – 21:30, Pfarreisaal St. Peter
Raum der Hellhörigkeit

5. Dienstag, 4. 12. 2012: 19:30 – 21:30, Pfarreisaal St. Peter
Raum der Hingabe

6. Freitag, 7.12. 2012: 19:30 - 21:30
**Ökumenischer Gottesdienst in der Josefskapelle
von Sankt Peter, Freiburg**

Es ist wünschenswert, am ganzen Zyklus teilzunehmen.

Kosten: Keine, Kollekte

Dr. Anton Rotzetter, Kapuzinerpater, setzt sich seit Jahren engagiert für eine franziskanische Rückbesinnung der Kirchen ein. Nach dem Philosophie- und Theologiestudium in Solothurn, Bonn und Tübingen lehrte er während Jahrzehnten an der franziskanischen Akademie in Münster. Er ist ein hochgeschätzter Autor und spiritueller Lehrer. Gegenwärtig lebt er in Freiburg.

Anmeldung:

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____ Tel. _____

Anmeldung an:

Sekretariat	Kath. Pfarreiseelsorge Freiburg
Ev. Ref. Kirchgemeinde	Stadt und Umgebung
Rue des écoles 1	Rte du Grand-Pré 3
CH-1700 Fribourg	CH-1700 Freiburg
Tel 026 309 2490 Freiburg@fr.ref.ch www.ref.ch	Tel. 026 425 45 25 kontakt@free-burg.ch www.free-burg.ch

www.bildung-free-burg.ch

Aus dem Evangelium nach Johannes

- *26 Und nach acht Tagen waren seine Jünger abermals drinnen versammelt und Thomas war bei ihnen. Kommt Jesus, als die Türen verschlossen waren, und tritt mitten unter sie und spricht: Friede sei mit euch!*
- *27 Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!*
- *28 Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott!*
- *29 Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, Thomas, darum glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!*
- *30 Noch viele andere Zeichen tat Jesus vor seinen Jüngern, die nicht geschrieben sind in diesem Buch.*
- *31 Diese aber sind geschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen.*